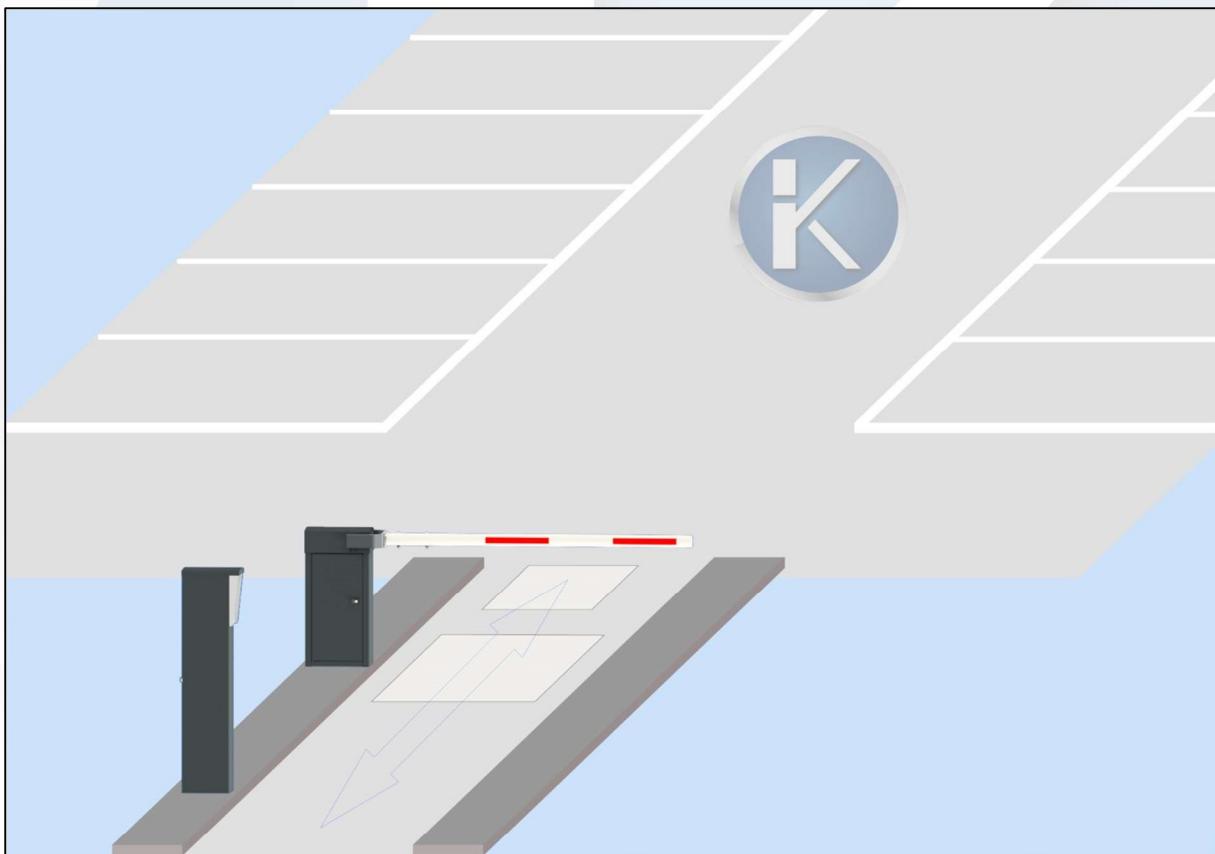


Das Beispiel beschreibt eine Schrankenanlage mit einer Schranke und kontrollierter Einfahrt (Zutrittskontrolle, Sprechanlage) und freier Ausfahrt über Induktionsschleife.

Die Schranke wird zur Einfahrt vom berechtigten Nutzer (Mitarbeiter/Dauerparker) an der Bediensäule über einen berührungslosen Zutrittskontrollleser (RFID) per Karte oder kodiertem Anhänger geöffnet. Da es sich um einen berührungslosen Leser handelt, ist kein Einstecken der Karte notwendig. Das Ausweismedium muss nur vor den Leser gehalten werden. Fremde Parkplatznutzer/Besucher können sich über die Sprechanlage anmelden und die Schranke kann für diese dann über die Sprechanlage geöffnet werden. Nach Durchfahrt des Fahrzeugs schließt die Schranke nach Verlassen der Induktionsschleife wieder automatisch. Bei Ausfahrt öffnet die Schranke automatisch beim Befahren der innen gelegenen Induktionsschleife und schließt nach Durchfahrt ebenfalls wieder automatisch.





Torschranke ITS 6.100/F 1A Paket

Elektrische Schranke mit mittig geführtem Rundholm für eine maximale Sperrbreite von 6.100 mm, inkl. Steuerung mit Frequenzumrichter, 2-Kanal Detektor, Schlüsselschalter und Schrankenholm

Technische Daten:

| | |
|--------------------------|--------------------|
| Maximale Sperrbreite | 6.100 mm |
| Maximale Holmlänge | 6.000 mm |
| Mindestholmlänge | 3.000 mm |
| Gehäusehöhe | 1.050 mm |
| Gehäusebreite | 450 mm |
| Gehäusetiefe | 320 mm |
| Gehäusematerial | Edelstahl |
| Oberfläche/Farbe | DB 703 (anthrazit) |
| Spannung | 230 V / 50 Hz |
| Leistungsaufnahme | 370 W |
| Öffnungs-/Schließzeit | 5,5 Sek. |
| Revisionstür | rechts |
| Schrankenholmbefestigung | mittig |
| Schrankenholmprofil | rund Ø 90 mm |
| Schrankenholmfarbe | RAL 9010 (weiß) |
| Steuerung | inklusive |
| Schrankenholm | inklusive |
| 2-Kanal Detektor | inklusive |
| Schlüsselschalter | inklusive |

Äußere Gehäuseteile aus Edelstahl mit hochwertiger Polyester-Pulverbeschichtung, standardmäßig in DB 703 (anthrazit), Sonderlackierungen in RAL-Farben gegen

Aufpreis möglich. Innenliegende Stahlteile galvanisch verzinkt, herausnehmbare Montageplatte zur Befestigung der Steuerung, aus bandverzinktem Stahlblech. Rundholm aus pulverbeschichtetem Aluminium in RAL 9010 (verkehrsweiß). Sichere Erkennung bei Dunkelheit durch qualitativ hochwertige Reflexionsstreifen aus dem Hause 3M.

Die robuste mechanische Verriegelung in den Endlagen „offen“ oder „geschlossen“ sorgt für ein Maximum an Vandalismussicherheit. Angreifende Kräfte auf den geschlossenen oder geöffneten Schrankenholm werden durch ein Hebelsystem aufgenommen, und übertragen sich nicht auf die Antriebswelle. Bei Stromausfall bleibt der Schrankenholm verriegelt, und gibt nicht automatisch frei. Bei Bedarf kann der Kraftschluß jedoch mühelos von Hand gelöst, und die Schranke manuell geöffnet werden.

Minimaler Stromverbrauch, da keine Dauerspannung im Ruhezustand. Endschalter als kontaktlose, präzise einstellbare Reedensoren, somit keinerlei Verschleiß unterlegen.

Zugfedern zum Austarieren des Holmgewichts sind entsprechend der Sperrbreite ab Werk vorjustiert, dadurch maximal reduzierte Belastung für den Antrieb und minimaler Kraftaufwand bei manuellem Öffnen notwendig.

Mikroprozessorsteuerung inklusive funktionell umfangreicher Standardsoftware. Sondersteuerungen individuell programmierbar. Speziell für INTESIK-Steuerung entwickelter 2-Kanal Detektor inklusive.

Integrierter, ab Werk programmierter Frequenzumrichter zum Betrieb mit einer Netzspannung von 230 V trotz Verwendung eines robusten 3 x 400 V Drehstrommotors, wodurch ein extrem sanfter An- und Endlauf für eine maximale Schonung aller beweglichen Teile und dadurch eine deutlich erhöhte Standzeit ermöglicht wird. Die Beschleunigung des Schrankenholms erfolgt aus den Endstellungen geöffnet bzw. geschlossen bis zum Erreichen der maximalen Geschwindigkeit. Ab Erreichen des Mittelreedkontaktes wird der Schrankenholm bis zum Erreichen der Endlage über eine Auslauframpe weiterbewegt. Nach Unterbrechung der Schrankenbewegung erfolgt ein individuelles Anlaufverhalten.

Einhaltung des maximalen Senkdrucks nach DIN EN 13241 und DIN EN 12453.

Mögliche Eingänge:

Stopp + wieder Auf, Öffnen in Selbsthaltung, Schließen in Selbsthaltung, Stopp + wieder Auf + wieder

Zu, Schließen in Totmannfunktion, Schließen/Sichern, Stopp, Automatik Ein/Aus

Mögliche Ausgänge:

Rückmeldung „Schranke AUF“, Rückmeldung „Schranke ZU“, Rückmeldung „Anwesenheit“,

Rückmeldung „Schließen/Sichern“, Störmeldung, Rückmeldung Schleife 1, Rückmeldung Schleife 2,

Warnleuchte, Ampelsteuerung

Standardmäßig inkl. Schlüsselschalter mit 2 Schaltkontakten (1x Öffner, 1x Schließer) in eine Richtung rastend in andere tastend, eingebaut in Schrankenrevisionsstür. Austausch des Profilzylinders im Schlüsselschalter gegen

bauseitigen DIN Profilhalbzylinder möglich. Schrankenrevisionstür standardmäßig mit Profilhalbzylinderschloß ausgestattet, Austausch gegen eigenen Profilzylinder möglich.

Fabrikat: INTESIK

Auflagepfosten I-AP

Zur Abstützung bzw. Lagerung des Schrankenholms in der waagerechten Position

Technische Daten:

| | |
|-----------------------------|-----------------|
| Auflagemaß von OK Fundament | 900 mm |
| Außendurchmesser Standrohr | 90 mm |
| Innendurchmesser Standrohr | 86 mm |
| Abmessungen Bodenplatte | 200 x 200 mm |
| Lochabstand Bodenplatte | 150 x 150 mm |
| Material Standrohr | Aluminium |
| Material Standfuß | Stahl, verzinkt |
| Material Gabelkopf | Stahl, verzinkt |
| Gewicht | 8 kg |

Aluminiumstandrohr pulverbeschichtet in RAL 9010 (weiß), Standfuß und Gabelkopf pulverbeschichtet in DB703 – (anthrazit). Sonderfarbe für Standfuß und Gabelkopf auf Wunsch gegen Aufpreis möglich. Der Gabelkopf ist mit einer robusten und austauschbaren Gummierung versehen, die frei lagert. Dadurch wird die Energie vom sich senkenden Schrankenholm sicher aufgenommen. Der Standfuß weist eine 40 mm Bohrung für evtl. vorhandene Zuleitungen, wie z.B. für Lichtschranken, auf. Differenzhöhen zwischen den Fundamenten der Schranke und des Auflagepfostens können durch individuelle Rohrlängen berücksichtigt werden. Der Auflagepfosten ist optisch angelehnt an das Schrankendesign.

Pendelstütze I-MD

Pendelstütze zur Dämpfung und Unterstützung eines Schrankenholms in geschlossener Stellung der Schranke

Technische Daten:

| | |
|--------------|-------------------------|
| Höhe | 1000 – 1250 mm |
| Höhe Dämpfer | 150 mm |
| Material | Aluminium |
| Farbe | RAL 9016 (verkehrsweiß) |
| Gewicht | 1 kg |

Montagefreundliche, langlebige und widerstandsfähige Ausführung. Leichte rostfreie Aluminium-Konstruktion. Beschichtet in RAL 9016 (verkehrsweiß). Durch variable Höhenverstellung individuelle Angleichung zur Fahrbahnhöhe möglich. Die Pendelstütze I-MD ist so konzipiert, daß beim Einsatz an Rund- oder Vierkantholmen keine deutliche Auslenkung der Baumspitze mehr zu verzeichnen ist. Beim Einklappen der Stütze schützt ein Gummidämpfer den Schrankenbaum vor Beschädigung. Zusätzlich ist die Pendelstütze mit einem Stoßdämpfer ausgestattet, welcher das Aufschlagen auf die Fahrbahnoberfläche abmildert.

Induktionsschleife zur Absicherung

Induktionsschleife wahlweise für die Verlegung in Asphalt oder Beton oder als vorkonfektionierte Schleife unter Verbundsteinpflaster (Fahrbahnbelag bitte angeben!)

Funktion: Schließen/Sichern

Optionen:

Schleife ausgelegt für reinen PKW Verkehr:

- PKW ohne Anhänger
- Nicht für Zweiräder oder Sonderfahrzeuge geeignet

Schleife ausgelegt für PKW und LKW Verkehr:

- PKW mit oder ohne Anhänger
- LKW mit oder ohne Anhänger
- Nicht für Zweiräder oder Sonderfahrzeuge geeignet

Als Sonderfahrzeuge gelten:

Fahrzeuge, deren Fahrzeugteile oder Teile der Ladung einen metallfreien Bereich mit einer Länge von $\geq 150\text{cm}$ in Fahrtrichtung und einer Höhe ab Oberkante Fahrbahn von $\geq 60\text{cm}$ aufweisen.

Induktionsschleifen dürfen nicht im Bereich über oder neben Starkstromleitungen verlegt werden. Zu metallischen Gegenständen ist ein Mindestabstand von 500 mm einzuhalten. Zu Eisenarmierung beträgt der Mindestabstand 50 mm.

Induktionsschleife zum automatischen Öffnen bei Ausfahrt

Induktionsschleife wahlweise für die Verlegung in Asphalt oder Beton oder als vorkonfektionierte Schleife unter Verbundsteinpflaster (Fahrbahnbelag bitte angeben!)

Funktion: Ausfahrt öffnen

Optionen:

Schleife ausgelegt für reinen PKW Verkehr:

- PKW ohne Anhänger
- Nicht für Zweiräder oder Sonderfahrzeuge geeignet

Schleife ausgelegt für PKW und LKW Verkehr:

- PKW mit oder ohne Anhänger
- LKW mit oder ohne Anhänger
- Nicht für Zweiräder oder Sonderfahrzeuge geeignet

Als Sonderfahrzeuge gelten:

Fahrzeuge, deren Fahrzeugteile oder Teile der Ladung einen metallfreien Bereich mit einer Länge von $\geq 150\text{cm}$ in Fahrtrichtung und einer Höhe ab Oberkante Fahrbahn von $\geq 60\text{cm}$ aufweisen.

Induktionsschleifen dürfen nicht im Bereich über oder neben Starkstromleitungen verlegt werden. Zu metallischen Gegenständen ist ein Mindestabstand von 500 mm einzuhalten. Zu Eisenarmierung beträgt der Mindestabstand 50 mm.

Bediensäule IBS 2-PKW

Bediensäule aus Edelstahl zum Einsatz als Ein- oder als Ausfahrtkontrollgerät mit einem Bedienfeld auf PKW-Höhe

Technische Daten:

| | |
|----------------------|-----------|
| Gehäusehöhe | 1.200 mm |
| Gehäusebreite | 270 mm |
| Gehäusetiefe | 250 mm |
| Gehäusematerial | Edelstahl |
| Oberfläche/Farbe | DB 703 |
| Material Frontplatte | Aluminium |
| Farbe Frontplatte | RAL 9006 |
| Max. Einbauhöhe* | 310 mm |
| Max. Einbaubreite* | 230 mm |
| Max. Einbautiefe* | 235 mm |

*in die Frontplatte

Revisionstür Rückseite

Äußere Gehäuseteile aus Edelstahl mit hochwertiger Polyester-Pulverbeschichtung, standardmäßig in DB 703 (anthrazit), Sonderlackierungen in RAL-Farben gegen Aufpreis möglich. Innenliegende Stahlteile galvanisch verzinkt, herausnehmbare Montageplatte aus bandverzinktem Stahlblech für elektronische Einbauten. Revisionstür mit Schloß auf der Rückseite, seitliche Tür rechts oder links gegen Aufpreis möglich. Aluminiumfrontplatte standardmäßig in RAL 9006 (weißaluminium) beschichtet, zur Aufnahme werksseitiger Impulsgeber wie z.B. Kartenleser, Sprechstellen, etc. oder vorbereitet mit Serviceausschnitten nach Kundenvorgabe für bauseitige Zutrittskontrollsysteme. Im Design sind die Bediensäulen an die INTESIK Schranken angelehnt.

Fabrikat: INTESIK

Austausch Frontplatte Bediensäule

Austausch der Standardfrontplatte der Bediensäule gegen eine Frontplatte mit Sprechstellenlochbild bei Einsatz der Sprechstelle I-RWL

Sprechstelle I-RWL

für max. 2 Rufziele

Sprechstelle zum Einbau in Einfahrt- und Ausfahrtkontrollgeräte bzw. Bediensäulen

Technische Daten:

| | |
|---------------------------------|----------|
| Spannungsversorgung: | über BUS |
| Schaltausgänge (potenzialfrei): | 2 |
| Schalteingänge: | 2 |
| Anzahl Drähte: | 3-Draht |

Stromaufnahme, in Ruhe: 7,7 mA
Stromaufnahme, maximal: 40 mA
Einbaugehäuse HxBxT: 79x112x34 mm
Länge Mikrofonkabel: 250 mm
zulässige Umgebungstemperatur: -20 bis +50 °C

Verwendung als Einbau-Türlautsprecher

Sprachübertragung: Freisprechen (Standard), Wechselsprechen (aktivierbar)
Dieser Einbau-Lautsprecher wurde speziell für die Montage hinter Frontblenden entwickelt. Lautstärke Sprachausgabe und die Lautstärke des Quittungstons sind einstellbar.

Steuermodul I-RWL

Steuermodul zum Einbau in Einfahrt- und Ausfahrtkontroll-geräte bzw. Bediensäulen

Technische Daten:

| | |
|--------------------------|--|
| Gehäusehöhe | 90 mm |
| Gehäusebreite | 105 mm |
| Gehäusetiefe | 70 mm |
| Gehäuse | Reiheneinbaugeh. 6 TE f. Hutschiene DIN EN 60715 TH35 |
| Eingangsspannung | 230 V \pm 10 %, 50 -60 Hz |
| Eingangsnennstrom | 0,35 A |
| Schutzklasse | II |
| Externe Netzsicherung | 16 A (empfohlen) |
| Zul. Umgebungstemperatur | -20° - +50°C |
| Gewicht | 800 g |

Modul zur Einbindung von Sprechstellen in das Telefonnetz.

Durch Betätigung der Ruftaste wird über eine individuell programmierte Rufnummer ein Sprechkontakt, z.B. zur Fernöffnung, hergestellt. Eine analoge, durchwahlfähige Nebenstelle ist bauseits zu stellen.

Interface I-RWL

Interface für die Anbindung von Außen- und Innenstationen an TK-Anlagen über analogen Port

Technische Daten:

| | |
|---------------------|---------------------------------|
| Gehäusehöhe | 90 mm |
| Gehäusebreite | 105 mm |
| Gehäusetiefe | 70 mm |
| Gehäuseform | Reiheneinbaugehäuse |
| Anzahl Drähte | 3-Draht |
| Versorgungsspannung | 24 V |
| Eingangsstrom max. | 50 mA |
| Technologie | BUS |
| Montageart | Hutschiene |
| Rufnummernspeicher | mit max. 16-stelliger Rufnummer |

Interface zur Verbindung der Sprechstelle mit einer Telefonanlage. Es ermöglicht Gespräche mit Innenstationen, sowie mit Festnetz- oder Mobiltelefonen außerhalb der Anlage.

Ebenso können verschiedene Schaltfunktionen über Festnetz- oder Mobiltelefone ausgelöst werden, wie z.B. Schranke öffnen, Poller absenken usw.. Mit einer Tag-/Nachtumschaltung kann die an einer Klingeltaste gerufene Telefonnummer variiert werden. So ist beispielsweise eine Umleitung möglich. Nach Betätigung der Ruftaste wird eine individuell programmierte Rufnummer angewählt. Nach Verbindungsaufbau ist ein Sprachkontakt vorhanden.

Zustandsanzeige für Betriebsmodi und Übertragungsstatus sowie optische Fehleranzeige.

Bauseits muss ein freier, durchwahlfähiger (MFV-Wahlverfahren), analoger Nebenstellenanschluss zur Verfügung gestellt werden.

Netzteil 12V

85-264 VAC

Technische Daten:

| | |
|--------------------------|---------------------------------|
| Typ: | Getaktet |
| Anzahl Ausgänge: | 1 |
| Gewicht: | 510 g |
| Ausgangsspannung (nom.): | 12 V/DC |
| Kategorie: | Hutschienen-Netzteil (DIN-Rail) |
| Ausgangsstrom (max.): | 6.3 A |
| Ausgangsstrom (Details): | 6.3 A |
| Eingangsspannung (min.): | 90 V/AC |
| Eingangsspannung (max.): | 264 V/AC |
| Anzahl Eingänge: | 1 |

Einphasiges primär getaktetes Schaltnetzteil für die Hutschienenmontage im SLIM-Metallgehäuse, Eingangsspannung: 88-264VAC, Spitzenlastfunktion 150%, direkt auf die DIN-Schiene montierbar, geschlossene Bauform, berührgeschützte Schraubanschlüsse, Universaleingang, Überlastschutz durch Strombegrenzung, Abschalten nach 3s, geschützt gegen Kurzschluss, Überlast, Überspannung, LED-Anzeige für DC OK, Spitzenlastfunktion.

Zutrittskontrolle IZK 1-SA

Standalone-Zutrittskontrolle mit Mifare RFID 13,56 MHz Modul

| | |
|-------------------------|--------------|
| Gehäusehöhe | 80 mm |
| Gehäusebreite | 80 mm |
| Gehäusetiefe | 18 mm |
| Leseabstand | bis zu 60 mm |
| Spannung AC/DC | 8 – 12 V |
| Stromaufnahme bei 12 V | 30 mA |
| 1 Relaisausgang NO max. | 1 A/24 V |
| Lesefrequenz | 13,56 MHz |
| Schutzart | IP 65 |

Unterstützte Transponder: 13,56 MHz MIFARE 1K und 4K.

Die weitverbreitete Mifare Technologie bietet eine extrem hohe Sicherheit. Die vergossene und äußerst kompakte Ausführung ist für den Außeneinsatz konzipiert.

Es handelt sich um eine Standalone-Zutrittskontrolle, also ist keine Netzwerkanbindung o.ä. erforderlich. Das Gerät arbeitet vollständig autark.

Durch die vergossene Ausführung ist eine Manipulation der Elektronik ausgeschlossen und über die Tastatur eine äußerst simple und schnelle Berechtigung oder Sperrung der Karten möglich. Masterkarten o.ä. sind nicht erforderlich.

Bei der Zulassung bzw. Sperrung von Karten ist die betroffene Karte selbst dafür nicht erforderlich. So ist auch die Sperrung bei Verlust ohne weiteres möglich.

Die IZK 1-SA kann bis zu 9.999 Benutzer verwalten.

Dauerparkkarte RFID-M

Transponderkarte zur Verwendung an Zutrittskontrollsystemen

Nummerierung: ???? bis ????

Technische Daten:

| | |
|-------------------------|----------------|
| Länge | 86 mm |
| Breite | 54 mm |
| Materialstärke | 0,8 mm |
| Material | PVC |
| Arbeitsfrequenz | 13,56 MHz |
| Chip | Mifare |
| Temperaturbereich | -50 - +60°C |
| Datenspeicherzeit | 10 Jahre |
| Lebensdauer "Schreiben" | 100.000 Zyklen |

Leseentfernung bis zu 100 mm (abhängig von der Antennen-Geometrie).

1Kbyte EEPROM, organisiert in 16 Sektoren mit 4 Blocks.

Druck per Thermotransferdruck mit fortlaufender Nummerierung. Individueller Druck eines Kundenlayouts auf gegen Aufpreis möglich.

Kartenblöcke mit gleichem Druck und gleicher Kodierung erweiterbar, auch bei Seriendruck- und Serienkodierung. Standardmäßig 1-seitig schwarz bedruckt.

Mindestbestellmenge: 10 Karten

Alternative zu Plastikkarten:

Schlüsselanhänger Mifare 1K

Technische Daten:

Maße: 43,3 x 34,5 mm

Chip: Mifare

Kontaktloser Schlüsseltransponder zur Verwendung in Zutrittskontrollsystemen.

Vollkunststoffelement mit

eingelagertem Chip und Antenne, Tropfenform als Schlüsselanhänger.

Hinweis

Gemäß DIN EN 12453 ist der Betreiber einer Schrankenanlage dazu verpflichtet eine Schranke, an der Personenverkehr nicht ausgeschlossen werden kann, mit einer zusätzlichen Sicherheitseinrichtung wie etwa der unten optional aufgeführten Lichtschranke auszustatten. Sollte Personenverkehr an Ihrer Schrankenanlage nicht ausgeschlossen werden können, berücksichtigen Sie bitte für Ihre weitere Planung die hierunter aufgeführten Positionen.

Lichtschranke IPS/ITS drehbar

Sender/Empfänger

Funktion: Stop/Wiederauf

Optoelektronische Lichtschranke, bestehend aus Sender und Empfänger

Technische Daten:

| | |
|-----------------------------|----------------------------|
| Gehäusehöhe | 110 mm |
| Gehäusebreite | 35 mm |
| Gehäusetiefe | 30 mm |
| Gehäusematerial | Polycarbonat |
| Reichweite | ca. 15 m |
| Versorgungsspannung | 12 - 24 V AC/DC |
| Kontaktausgänge | NO oder NC/1A 24V AC o. DC |
| Stromverbrauch Sender | 25 mA |
| Stromverbrauch Empfänger | 25 mA |
| Einstellung d. Blickwinkels | 200 Grad horizontal |
| Schutzklasse | IP 54 |

Bitte beachten Sie, dass Lichtschranken z.B. durch:

- Regen
- Schnee
- Nebel
- Tau
- Sonneneinstrahlung
- Schmutz
- stark reflektierende Objekte

beeinflusst werden können und dieses zu Fehlfunktion führt.

Fehlfunktionen die aufgrund obiger Umstände auftreten, stellen keinen Mangel da und gehen nicht zu Lasten der INTESIK GmbH.

Auflagepfosten I-AP/LS

Zur Abstützung bzw. Lagerung des Schrankenholms in der waagerechten Position und Befestigung des Lichtschrankenempfängers

Technische Daten:

| | |
|----------------------------|-----------------|
| Gesamthöhe | 900 mm |
| Außendurchmesser Standrohr | 90 mm |
| Innendurchmesser Standrohr | 86 mm |
| Material Standrohr | Aluminium |
| Material Standfuß | Stahl, verzinkt |
| Farbe Standrohr | RAL 9010 |
| Farbe Standfuß | DB 703 |
| Abmessungen Bodenplatte | 200 x 100 mm |
| Lochabstand Bodenplatte | 150 x 150 mm |
| Gewicht | ca. 8 kg |